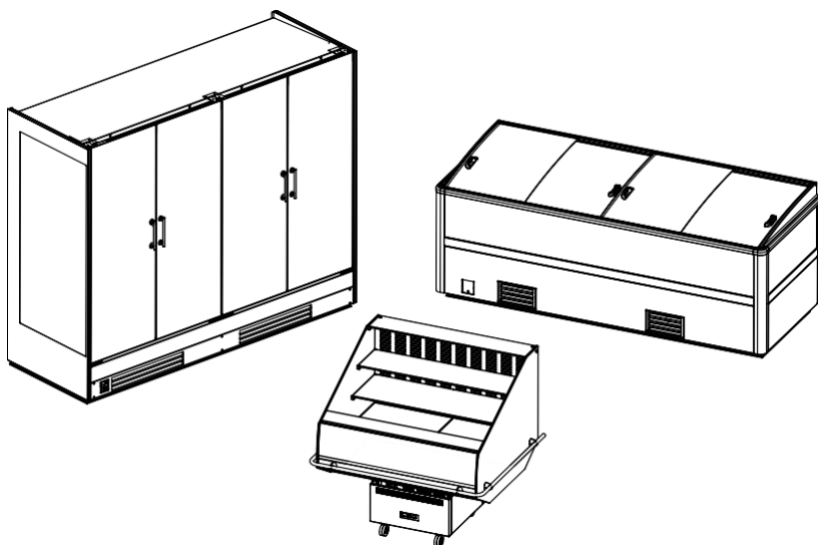




PLUG-IN



**KÜHL- UND GEFRIERGERÄTE MIT
EIGENEM KÜHLAGGREGAT**

**REFRIGERATING / FREEZING APPLIANCE
WITH A REFRIGERATING UNIT**

**BEDIENUNGSANLEITUNG
OPERATING MANUAL**

Deutsch 1-22

Englisch 25-45

Deutsch

INHALTSVERZEICHNIS

1. EINLEITUNG	3
1.1. Markierungssysteme	4
2. ALLGEMEINE CHARAKTERISTIK UND TECHNISCHE BESCHREIBUNG	5
3. TRANSPORT	5
4. AUSPACKUNG UND HANDHABUNG	6
5. GERÄTEMONTAGE UND AUFSTELLUNG	6
5.1. Nivellierung	6
5.2. Belüftung der Montagestelle	7
5.3. Luftstrom	7
5.4. Wärmestrahlung	7
5.5. Feuchtigkeitsbildung	7
6. ANSCHLUSS AN DIE ELEKTRISCHE INSTALLATION	8
7. TEMPERATURMESSUNG UND EINSTELLUNG	8
8. ENTFROSTEN	9
9. BELADUNG MIT PRODUKTEN	10
10. WASCHEN UND REINIGEN	11
10.1. Außenreinigung	11
10.2. Innenreinigung	11
10.3. Kondensatorreinigung	12
10.4. Tablett Reinigung	13
10.5. Kondensatpumpenreinigung (Option)	13
11. BELEUCHTUNG (SCHRÄNKE, REGALE)	14
12. NACHTVORHANG	14
13. BEDIENFELD	15
14. BEDIENUNGSANLEITUNG DER STEUERUNG	16
14.1. ERC112C Steuerung (ERC113C)	16
14.2. CAREL PJEZ Steuerung	17
14.3. ID971 Steuerung (974)	19
14.4. IR33 CAREL Steuerung	20
15. KÜHLMITTEL R290 (CARE 40, PROPAN)	21
15.1. Gerätenutzung	21
15.2. Wartung	21
16. GARANTIE UND NACH-GARANTIE-SERVICE	21
17. AUSSERBETRIEBSETZUNG	22

1. EINLEITUNG

Lesen Sie vor dem Gebrauch des Geräts die Bedienungsanleitung gründlich durch. Die Nichtbeachtung der Empfehlungen kann zu fehlerhaftem Gerätebetrieb und Ausfällen führen und auch lebensgefährdend für die Gerätebediener sein.

Die Bedienungsanleitung enthält Regeln für den Umgang mit dem Produkt, sowohl vor seiner Erstinbetriebnahme als auch während des täglichen Gebrauchs.

Der Inhalt führt Situationsbeschreibungen vor, denen besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden sollte.

Wenn Sie die folgenden Inhalte nicht beachten, kann das Produkt möglicherweise sogar irreversibel beschädigt werden.

Die Bedienungsanleitung ist ein wesentlicher Bestandteil des Geräts und sollte dem Benutzer zusammen mit dem Gerät geliefert werden. Bewahren Sie diese Anleitung zur wiederholten Verwendung auf.

Wenn das Gerät weiterverkauft oder anderweitig an ein anderes Unternehmen übertragen wird, stellen Sie sicher, dass die Anleitung mit dem Gerät übertragen wird.

Bei Transportschäden darf das Gerät nicht an das Stromnetz angeschlossen werden (wenden Sie sich an den Service).

Das Gerät sollte bestimmungsgemäß verwendet werden.

Schützen Sie das Gerät vor Kontakt mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten. Wenn das Gerät mit Flüssigkeit überspült wird, trennen Sie das Gerät sofort von der Stromversorgung und lassen Sie es von einem Spezialisten überprüfen.

Überprüfen Sie vor dem Anschluss die entsprechende Ausführung und Wirksamkeit der Erdung. Die Klemme zum Anschluss der Erdungsleitungen ist mit einem Symbol gekennzeichnet und befindet sich auf der Rückseite des Geräterahmens.

Überprüfen Sie den Zustand des Netzkabels. Wenn es beschädigt ist wenden Sie sich bitte an den Hersteller-Service oder an eine qualifizierte Person, um das Kabel auszutauschen.

Schützen Sie das Netzkabel vor einem Kontakt mit scharfen oder heißen Gegenständen.

Stellen Sie sicher, dass der Stromtrennschalter leicht zugänglich ist.

Wenn das Gerät nicht gebraucht oder wenn es gereinigt wird, sollte es von der Stromquelle getrennt werden.

Schalten Sie das Gerät am Hauptschalter des Geräts aus, bevor Sie das Gerät physisch vom Stromnetz trennen.

Achtung! Das Gerät bleibt unter Spannung, bis es von der Stromversorgung getrennt wird.

Das Gerät darf nicht mit einem Druckreiniger gewaschen werden.

Diese Vorrichtung darf von Kindern ab 8 Lebensjahr sowie von Personen mit eingeschränkten körperlichen und geistigen Fähigkeiten und Personen ohne Erfahrung und Wissen über das Gerät verwendet werden, wenn eine Aufsicht oder Einweisung in Bezug auf die sichere Gerätnutzung und verständliche Risiken erfolgt. Kinder sollten nicht mit dem Gerät spielen. Die Reinigung und Wartung der Vorrichtung sollte nicht von unbeaufsichtigten Kindern durchgeführt werden.

Das Gerät ist mit einer Equipotentialausgleichsbuchse auf der Rückseite des Geräterahmens ausgestattet. Die Buchse ist mit einem Symbol gemäß IEC 60417-1 Symbolnummer 5021 gekennzeichnet. Überprüfen Sie vor dem Anschluss des Geräts die entsprechende Ausführung und Wirksamkeit der Potentialausgleichsanschlüsse.

1.1. Markierungssysteme



Achtung - Wichtiger Inhalt. Verfahren, dem besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden sollte.



Vorsichtig - eine Aufgabe, die besondere Aufmerksamkeit erfordert. Sehr wichtige Information hinsichtlich des Gebrauchs.



Elektrizität - Informationen über die elektrische Installation und Aufgaben, die mit dem Anschluss des Geräts ans Stromnetz verbunden sind.



Handschuhe - Tätigkeiten, die zusätzlichen persönlichen Schutz erfordern.



ECO - Tätigkeiten und Informationen für eine besondere Sorge um die Umwelt.



Verbot auf elektrischen und elektronischen Geräten, das an das Entsorgungsverbot von diesen Geräten in Müllcontainern erinnert.

2. ALLGEMEINE CHARAKTERISTIK UND TECHNISCHE BESCHREIBUNG

Das Kühlgerät (Gefriergerät) ist ein universelles Gerät zur Ausstellung, Kurzzeitlagerung und zum direkten Verkauf von Lebensmitteln bei reduzierter Temperatur. Der Temperaturbereich für einen bestimmten Gerätetyp wurde in der zur Bedienungsanleitung beigefügten Katalogkarte angegeben. Die Temperatur kann an verschiedenen Gerätestellen je nach Abstand zum Kaltluftauslass etwas unterschiedlich sein.

Das Gerät verfügt über ein geschlossenes Kühlsystem mit einem Verdampfer, der von einem Kapillarrohr oder einem thermostatischen Drosselventil angetrieben wird. Im Verdampfer System von Geräten mit erzwungener Luftbewegung (dynamisch) gibt es Ventilatoren für die Kaltluftversorgung. Das Kühlaggregat ist auf einem Rahmen montiert, der mit Einstellfüßen ausgestattet wurde, damit das Gerät entsprechend ausgerichtet (nivelliert) werden kann.

Das beim Entfrostern gebildete Wasser wird durch eine Öffnung im Geräteboden in einen Behälter am unteren Teil der Vorrichtung abgelassen.

Das Kühlgerät (Gefriergerät) ist als selbsttragende Konstruktion auf einem Stahlrahmen ausgeführt. Die Innenflächen bestehen aus verzinktem Stahlblech, das mit Polyester-Epoxid-Pulverfarbe lackiert wurde, optional aus Edelstahl, und die Außenflächen bestehen aus verzinktem, lackiertem Stahlblech und optional aus Edelstahl. Die Isolierung besteht aus Polyurethanschäum (FCKW-frei).

Im oberen Geräteteil (Theke, Regal) befindet sich eine Beleuchtung, die eine ordnungsgemäße Warenausstellung sichert. Auf Kundenwunsch kann die Beleuchtung mit einer ausgewählten Farbe montiert werden, z.B. für Fleischprodukte.

3. TRANSPORT

JBG-2 Geräte werden in drei Schritten für den Transport vorbereitet:

- Grundverpackung - für jedes Produkt - Schutz einzelner Elemente zur Sicherung vor inneren und äußeren Beschädigungen (Wellpappe, Folie usw.),
- Holzpalette - für die meisten Produkte, die über größere Entfernungen transportiert werden,
- Vollholzkiste - hauptsächlich für den Transport in großen Autos, die gestapelt oder für sehr lange Strecken vorbereitet werden.



Die Geräte müssen immer in der Betriebsposition transportiert, gelagert und gegen Verrutschen gesichert werden. Ein Garantieverlust entsteht, wenn die obigen Anweisungen nicht beachtet werden.

4. AUSPACKUNG UND HANDHABUNG

Führen Sie vor dem Auspacken des Geräts eine Sichtprüfung durch, um mögliche Transportschäden festzustellen. Achten Sie auf nicht befestigte Elemente, Wölbungen, Kratzer, sichtbare Öl Lecks usw.

Die Haupttätigkeit beim Entladen der Geräte besteht darin, um zu überprüfen, ob die Geräte während des Transports nicht beschädigt wurden. Wenn ein Fehler festgestellt wurde, sollte in Anwesenheit des Fahrers ein Schadensbericht zusammen mit der Bestätigung auf diesem Dokument erstellt werden. Eventuelle Schäden, die beim Auspacken der Vorrichtung festgestellt wurden, sollte man unverzüglich dem Transportunternehmen und der Serviceabteilung melden (gleich der "Richtlinien im Schadensfall").

Überprüfen Sie die Verpackung vor dem Entfernen auf lose Funktionselemente.

5. GERÄTEMONTAGE UND AUFSTELLUNG



Das Kühlgerät (Gefriergerät) wurde für Umgebungsbedingungen im Geschäftsinnenraum gemäß EN ISO 23953-2:2015 für Klimaklasse 3 entworfen, d.h. für eine Umgebungstemperatur von 25 °C, eine relative Luftfeuchtigkeit unter 60% und Taupunkttemperatur von 17 °C.

Die Umgebungstemperatur des Gerätes darf nicht niedriger als 16 °C sein.

Der endgültige Betriebsort der Kühlgeräte (Gefriergeräte) muss sich im Gebäudeinneren befinden.

5.1. Nivellierung

Das Gerät darf nicht auf dem Boden verschoben werden. Das Gerät sollte mit geeigneten Transportwagen und Rollen an seinen Bestimmungsort geliefert werden.

Das Gerät sollte auf eine harte Oberfläche gestellt und mit den mit Gewinde versehenen Nivellierfüßen, mit denen es ausgestattet wurde, ausgerichtet werden. Entfernen Sie vor der Nivellierung des Geräts die Sockelverkleidung.



Der Nivelliervorgang muss vor dem Einbau der Scheiben erfolgen!

Stellen Sie das Gerät so ein, dass es einen stabilen Stand erreicht - ohne Schwingungen oder Schwankungen. Überprüfen Sie die Ausrichtung mit einer Wasserwaage, indem Sie sie auf einen flachen Teil des Geräts legen. Alle Füße müssen auf dem Boden stehen. Eine falsche Nivellierung kann den ordnungsgemäßen Betrieb verhindern oder eine Beschädigung des Geräts verursachen (z.B. falsche Wasserableitung, Montage- und Anschlusschwierigkeiten).

Entfernen Sie nach der Einstellung und Nivellierung die Schutzfolie von den Verkaufsregalen und Nachtvorhängen. Vor der Inbetriebnahme des Geräts sollte man es gründlich waschen und trocken wischen.



Man darf das ans Stromnetz angeschlossene Gerät nicht verschieben. Alle Einstell-, Nivellierungs- und Reinigungsarbeiten müssen vor der Inbetriebnahme durchgeführt werden.



Das Gerät darf man über kurze Strecken (max. bis zu 0,5 m) auf ebenen Flächen verschieben. Schrauben Sie dazu die Nivellierfüße vollständig ein, weil sonst das Gerät beschädigt werden kann.

5.2. Belüftung der Montagestelle

Die Kühlaggregate geben Wärme, die aus dem Kühlraum durch den Kondensator abgeführt wird, zusammen mit dem vom Kühlsystem in Form von Wärme aufgenommenen Strom an die Umgebungsluft ab. Aus diesem Grund darf die Luftzirkulation um die Geräte nicht behindert werden.

Um eine ausreichende Luftzirkulation zu sichern, sollte man das Gerät nicht in der Nähe einer Wand aufstellen (mindestens 100 mm Abstand) und die Lüftungsöffnungen des Geräts nicht (auch nicht teilweise) abdecken.

5.3. Luftstrom

Die Geschwindigkeit der Umgebungsluft sollte 0,2 m/s nicht überschreiten. Stellen Sie das Gerät daher nicht in der Nähe einer Tür oder in einem intensiv belüfteten Bereich auf. Wenn Sie das Gerät an einem solchen Ort aufstellen, kann dies zu Fehlfunktionen führen.

5.4 Wärmestrahlung

Stellen Sie das Gerät nicht in unmittelbarer Nähe von Wärmequellen (Heizkörper, Heizgeräte, Luftauslässe usw.) und an Stellen auf, an denen es direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist. Man darf keine Punktheizstrahler auf das Gerät richten. Wenn es möglich ist, vermeiden Sie eine Beleuchtung mit Glühbirnen. Leuchtstofflampen geben weniger Wärme ab!



Jegliche auf das Kühlgerät gerichtete Wärmestrahlung erhöht die Betriebskosten und kann zu Fehlfunktionen oder Schäden am Gerät führen.

5.5 Feuchtigkeitsbildung

Das sogenannte Schwitzen, d.h. Feuchtigkeitsbildung auf dem Gerät ist nichts anderes als Kondensation von Wasserdampf, die auftritt, wenn zu feuchte Luft an Oberflächen grenzt, die kälter als die Taupunkttemperatur sind.

Man sollte betonen, dass Feuchtigkeitsbildung auf den Scheiben normal ist, wenn sie für kurze Zeit auftritt, z.B. während eines Abtauzyklus, wenn die Feuchtigkeit um die Vorrichtung herum schnell ansteigt.

Längeres und häufiges Auftreten von Glastau sollte als Signal zur einen Analyse des Lüftungssystems des Raums sein, in dem das Gerät montiert wurde.

6. ANSCHLUSS AN DIE ELEKTRISCHE INSTALLATION

- Das Gerät mit einem eigenen Aggregat ist ein kompaktes Gerät, das zum Anschluss bereit ist.
- Die beschädigten Stromanschlüsse dürfen nur vom Service-Dienst des Herstellers ausgetauscht werden.
- Der Geräteschaltungsschutz sollte gemäß der Nennwerte auf dem Typenschild ausgewählt werden.



Das Gerät sollte nur an eine Steckdose mit einem Schutzkontakt und einem eigenen Stromkreis angeschlossen werden, der durch träge Sicherung geschützt ist. Unter keinen Umständen darf mehr als ein Gerät an einen Stromkreis angeschlossen werden.

ACHTUNG: Die Netzspannung und -frequenz müssen mit den auf dem Typenschild des Gerätes angegebenen Nennwerten übereinstimmen.



Arbeiten an elektrischen Installationen dürfen nur vom qualifizierten technischen Dienst unter Anwendung von Sicherheitsnormen für elektrische Geräte durchgeführt werden.



Das Gerät darf nicht mit universellen elektrischen Verlängerungskabeln an das Stromnetz angeschlossen werden. Der elektrische Anschluss muss Nennspannungswerte sichern.

7. TEMPERATURMESSUNG UND EINSTELLUNG

Standardmäßig ist das Gerät mit einer elektronischen Steuerung für Kühlgeräte (Gefriergeräte) mit zwei Temperaturmesssonden ausgestattet: Kammertemperatur und Abtautemperatur. Der programmierte Gerätearbeitszyklus sichert den entsprechenden Betrieb unter Nennbedingungen.

Der elektronische digitale Thermostat wirkt als direkt wirkender Thermostat (d.h. er steuert das Gerät). Er dient als zusätzliches Display, das je nach Betriebsart folgendes anzeigt:

- während des normalen Betriebs - Temperaturwert, der durch die Kammersonde gemessen wird,
- in der Parameterauswahlphase - den damit verbundene Parametercode oder Wert,
- bei einem Alarm - den Alarmcode.

Abhängig vom verwendeten Typ kann das Display des elektronischen Thermostats unter anderem auch den Betriebszustand des Geräts anzeigen, z.B.:

- Kompressor Betrieb (Kühlung),
- Ventilator Betrieb,
- Entfrostonvorgang.



Informationen zur Erkennung eventuell auftretender Alarmcodes finden Sie in der Bedienungsanleitung des verwendeten elektronischen Thermostats.

Der Thermostat ist werkseitig eingestellt, die eingestellte Temperatur für einen bestimmten Gerätetyp ist in der Katalogkarte angegeben. Die Einstellungsänderung des Thermostats ändert die Innentemperatur des Geräts. Überprüfen Sie Immer die Einstellungen mit einem Thermometer und stellen Sie ggf. eine etwas höhere oder niedrigere Temperatur ein.

Die Änderung des Temperaturwerts erfolgt durch Parameteränderung der elektronischen Steuerung (siehe Thermostatanleitung).

Man sollte beachten, dass jede Temperatursenkung einen längeren Betrieb des Kühlaggregats verursacht und somit die Betriebskosten erhöht. Die Temperatur sollte nicht niedriger als die Lagertemperatur des jeweiligen Produkts eingestellt werden.



Verwenden Sie eine Lagertemperatur, die für die entsprechenden Produkte vorgeschrieben wurde! Beachten Sie, dass die Produkte in einer richtigen Temperatur gelagert werden.

8. ENTFROSTEN

Das Gerät wird automatisch entfrosten und von einem elektronischen Thermostat geregelt. Wenn eine zusätzliche Geräteentfroston erforderlich ist, die beispielsweise durch eine hohe Umgebungsluftfeuchtigkeit, das Beladen mit nicht ausreichend gekühlten Waren usw. verursacht wird, kann man die Entfroston durch eine Taste auf dem elektronischen Thermostatfeld manuell aktivieren. Wasser, das durch die Entfroston des Verdampfers gebildet wurde, tropft durch die Öffnungen im Boden in ein Tablett. Überprüfen Sie regelmäßig die Durchgängigkeit der Abflussöffnungen und entfernen Sie gegebenenfalls angesammelte Verunreinigungen. Andernfalls kann das zu Fehlfunktionen führen.



Man muss unbedingt die Regel befolgen, dass das Gerät einmal im Monat vollständig entfrosten und gewaschen wird!

9. BELADUNG MIT PRODUKTEN

Gekühlte (gefrorene) Lebensmittel, die zur Ausstellung und zum direkten Verkauf bestimmt sind, sollten auf die Ausstellungsfläche gelegt werden, wobei man beachten muss, dass die zulässige Belastungsgrenze nicht überschritten wird. Die auf den Tafeln angegebene maximal zulässige Belastung für einzelne Geräteeinheiten darf nicht überschritten werden.

Das Gerät sollte vor dem Beladen mit Waren gründlich gewaschen und trocken gewischt werden. Damit das Gerät ordnungsgemäß mit Waren beladen wird, müssen einige wichtige Regeln beachtet werden:

- Anordnung der Lebensmittel im Ausstellungsbereich ohne Überschreitung der zulässigen Beladelinie,
- Anordnung der Produkte auf eine solche Weise, dass sie den Luftstrom nicht blockieren und den Lufteinlass und -auslass nicht (auch nicht teilweise) behindern;
- gleichmäßige Beladung des Gerätes ohne Leerstellen sichert den besten Betrieb,
- Überschreiten Sie niemals die Belastungsgrenze der Ausstellungsregale,
- Denken Sie daran, zwischen den Produkten einen Abstand (Kanälen) von mindestens 2 cm zu lassen, damit die gekühlte Luft richtig strömen kann,
- Produkte im Gerät sollten vorher auf eine entsprechende Temperatur abgekühlt werden.

Die Nichteinhaltung der oben genannten Anweisungen kann ein Grund für den unsachgemäßen Betrieb des Kühlgeräts und damit für den Lebensmittelverlust sein.

10. WASCHEN UND REINIGEN

Lebensmittel sind sehr empfindlich und können leicht mit verschiedenen Bakterien verschmutzt werden. Deshalb ist es sehr wichtig, dass man die Hygienenormen befolgt. Kleine Produkte, die aus beschädigten Verpackungen austreten, können auf Behälterboden gelangen und die Wasserablauföffnungen verstopfen. Die Reinigung des Geräts kann man in zwei Phasen aufteilen:

- **Außenreinigung (täglich / einmal pro Woche),**
- **Innenreinigung (bei Kühlgeräten - täglich, bei Gefriergeräten - einmal pro Woche).**

10.1. Außenreinigung

Durch Reinigen der Außenteile soll die Geräteästhetik verbessert werden. Der Gerätehauptteil und die Scheiben, Profile, Etikettenhalter, Preishalter usw. sollten immer sehr sorgfältig gereinigt werden. Reinigen Sie diese Teile mit geeigneten Reinigungsmitteln, die für die gereinigten Materialien vorgesehen wurden. Man empfiehlt oberflächenaktive Reinigungsmittel oder Desinfektionsmittel (falls erforderlich) zu verwenden. Die Reinigungsmittel sollten mit einem weichen Tuch oder Schwamm verteilt werden.



Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, die chemisch mit Aluminium, Kupfer, Stahl oder Lack reagieren könnten. Verwenden Sie keine chlorhaltigen Chemikalien.



Sprühen Sie niemals Wasser oder Reinigungsmittel auf elektrische Teile.

10.2. Innenreinigung

Neben der Ästhetik werden durch die Reinigung der Innenteile des Geräts pathogene Mikroorganismen beseitigt und gelagerte Lebensmittel besser geschützt.

Vor der Gerätereinigung sollte man folgendes tun:

- Entfernen Sie alle Artikel aus dem Gerät und bringen Sie sie an einen Ort mit geeigneter Temperatur,
- Schalten Sie alle Stromkreise aus,
- Warten Sie dann, bis der Frost schmilzt und das entstehende Wasser ins Tablett abfließt.
- Nach dem Entfernen aller abbaubaren solcher wie Regale, Gitter usw. sollten diese mit lauwarmem Wasser und einem milden Reinigungsmittel gewaschen und gründlich getrocknet werden.

- Entfernen Sie Fremdkörper, die möglicherweise ins Geräteinnere durch das Lufteinlassgitter gefallen sind,
- Überprüfen Sie den Behälterboden und reinigen Sie den Wasserablauf.
- Bauen Sie nach der Gerätereinigung die zuvor abgebauten Teile (nach gründlicher Trocknung) wieder zusammen und schalten Sie die Stromkreise ein.
- Wenn die Betriebstemperatur des Geräts erreicht wurde, können wieder Produkte ins Gerät geladen werden.



Bei Ausstellung von Waren im Gerät, die starkaggressive Eigenschaften haben (eingemachte Lebensmittel, Fisch) und die die Korrosion im Gerät beeinträchtigen können, sollte die Innenreinigung viel häufiger (täglich) durchgeführt werden. Es darf keine Korrosion auftreten. Überprüfen Sie während des Reinigungsvorgangs den Zustand der Konstruktionselemente und Installationen, um einen Geräteausfall zu vermeiden.

ACHTUNG!!! Bei Lagerung von Produkten im Gerät mit chemisch aggressiven Eigenschaften (eingemachte Lebensmittel, Fisch usw.) sollte man ein externes Kondensatablaufsystem mit Anschluss an das Abwassersystem verwenden. Der Hersteller ist nicht verantwortlich für Geräteausfälle, die durch Verunreinigungen durch starkaggressive (ätzende) Produkte verursacht werden.



Die Innenreinigung sollte man bei zuvor abgeschalteter Stromzufuhr durchführen!



Gehen Sie beim Reinigen des Geräteinneren und des Kondensators äußerst vorsichtig vor. Im Geräteinnenraum befinden sich Metallelemente mit scharfen Kanten. Rüsten Sie sich mit Handschutz aus, um Verletzungen und Schnitte zu vermeiden.

10.3. Kondensatorreinigung

Der Kondensator sollte mindestens einmal im Monat auf Sauberkeit überprüft werden.

Wenn Sie Schmutz finden, führen Sie den Reinigungsvorgang durch. Unabhängig vom Ergebnis der Kontrolle sollte die Kondensatorreinigung alle 3 Monate durchgeführt werden. Bei Geräten, die einen speziellen Kondensator ohne Lamellen haben, sollte die Reinigung alle 6 Monate durchgeführt werden.

Man sollte den Kondensator unbedingt immer sauber halten. Die Verschmutzung der Kondensatorlamellen wirkt sich direkt auf den ordnungsgemäßen Gerätebetrieb aus.

Die Schritte der Sauberkeitsüberprüfung des Kondensators und die Reinigung:

- Schalten Sie das Gerät auf dem Bedienfeld aus.
- Trennen Sie die Stromversorgung des Geräts, indem Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Entfernen Sie die untere Abdeckung des Geräts, die mit dem Aufkleber "Kondensator" gekennzeichnet wurde. Man sollte dabei die Abdeckung mit zwei Händen halten und sie erst nach oben und dann zum Gerät bewegen,
- Reinigen Sie den Kondensator mit einem Feger, indem Sie ihn entlang der Kondensatorlamellen bewegen (um einen freien Luftstrom während des normalen Betriebs sicherzustellen, muss ein stark verschmutzter Kondensator möglicherweise mit einem Luftstrom gereinigt werden, z.B. vom Staubsauger).
- Entfernen Sie Schmutz von der Kompressor Basis des Kondensators,
- Bauen Sie die Abdeckung ein,
- Schalten Sie die Stromversorgung ein,
- Schalten Sie das Gerät auf dem Bedienfeld ein.

10.4. Tablett Reinigung

Geräte mit eigenem Aggregat sind mit Tablett ausgestattet, in denen sich Wasser aus dem Verdampfer-Entfrostsprozess ansammelt. Dieses Wasser wird verdampft. Am Tablett Boden bleibt fester Schmutz, der einen unangenehmen Geruch verursachen kann. Deshalb sollte das Tablett beim Reinigen des Geräteinneeren berücksichtigt werden.

Bei der Tablett Reinigung sollte man folgendes tun:

- Schalten Sie das Gerät auf dem Bedienfeld aus.
- Trennen Sie die Stromversorgung des Geräts, indem Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Entfernen Sie die vordere untere Abdeckung des Geräts.
- Reinigen Sie das Tablett mit einem Schwamm oder einem speziellen Staubsauger von festen Verunreinigungen und Wasser.
- Bauen Sie die Abdeckung ein,
- Schalten Sie die Stromversorgung ein,
- Schalten Sie das Gerät auf dem Bedienfeld ein.

10.5. Kondensatpumpenreinigung (Option)

Die Kondensat Pumpe wird in Geräten installiert, die einen Kondensat Transport vom unteren Geräteteil zum oberen erfordern, wo das Kondensat verdampft wird. Man empfiehlt das Kondensat nach Möglichkeit an das Abwassersystem

anzuschließen. Der Pumpentank muss alle sechs Monate mit Desinfektionsmittel gespült werden, um das Wachstum von Algen und Bakterien zu vermeiden.

Bei der Reinigung der Kondensat Pumpe sollte man folgendes tun:

- Schalten Sie das Gerät auf dem Bedienfeld aus.
- Trennen Sie die Stromversorgung des Geräts, indem Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Entfernen Sie die Stoßstangenabdeckung an der Rückwand.
- Spülen Sie den Pumpentank mit einem Desinfektionsmittel.
- Setzen Sie die Stoßstangenabdeckung auf die Rückwand ein.
- Schalten Sie die Stromversorgung ein,
- Schalten Sie das Gerät auf dem Bedienfeld ein.

11. BELEUCHTUNG (SCHRÄNKE, REGALE)

Das Gerät wird mit einer internen Ausstellungsbeleuchtung und einem Lichtschalter geliefert, der sich je nach Herstellungsoption neben dem Thermostat oder Thermometer auf der Schalttafel befindet. Auf Kundenwunsch können Leuchtstofflampen mit einer anderen Lichtfarbe, z.B. für Fleischprodukte, installiert werden.

Um die Leuchtstofflampe auszutauschen sollte man folgendes tun:

- Schalten Sie die Beleuchtung mit dem Beleuchtungsschalter aus.
- Schalten Sie die Stromversorgung am EIN/AUS-Schalter aus.
- Trennen Sie das Gerät mit dem Trennschalter in der Schalttafel vom Stromnetz.
- Entfernen Sie die Abdeckung der Leuchtstofflampe.
- Nehmen Sie die beschädigte Lampe heraus und setzen Sie eine neue ein.
- Setzen Sie die Leuchtstofflampenabdeckung auf,
- Schalten Sie die Versorgungsspannung in der Schalttafel ein,
- Schalten Sie die Stromversorgung am EIN/AUS-Schalter ein.
- Schalten Sie die Beleuchtung mit dem Beleuchtungsschalter ein.




12. NACHTVORHANG

Um den Energieverbrauch zu senken und gute Hygienebedingungen für die ausgestellten Produkte zu sichern, empfiehlt man den offenen Raum des Geräts beim Ladenschluss zu schließen. Die Verwendung eines Vorhangs verringert die Verteilung der kalten Luft und folglich den Energieverbrauch. Einige Geräte haben standardmäßig einen Nachtvorhang.

13. BEDIENFELD

Das Bedienfeld dient zur direkten Steuerung des Betriebs des Kühl- / Gefriergeräts.

Auf dem Bedienfeld jedes Geräts befinden sich ein Betriebsschalter (Ein-Aus), eine elektronische Steuerung und je nach Gerätetyp ein Beleuchtungsschalter und ein Anti-Tau-Schalter.

Symbol	Funktion
	<p>Hauptschalter des Geräts (Ein-Aus) - Schaltet die für den Betrieb des Kühlsystems verantwortlichen Funktionselemente ein und aus.</p> <p>ACHTUNG: Der Schalter schaltet die Beleuchtungskreise des Geräts nicht aus. Er trennt das Gerät nicht von der Stromversorgung.</p>
	<p>Beleuchtungsschalter (Ein-Aus) - Der Schalter ist unabhängig vom EIN/AUS Hauptschalter.</p>
	<p>Anti-Tau-Schalter (Ein-Aus) - Der Schalter hängt vom Hauptschalter ab. Er schaltet das Entwässerungssystem des Geräts ein, das nur funktionieren sollte, wenn sich aufgrund der erhöhten Luftfeuchtigkeit im Raum Tau auf der Scheibe befindet (je nach Gerätemodell verfügbar).</p>

14. BEDIENUNGSANLEITUNG DER STEUERUNG

14.1. ERC112C Steuerung (ERC113C)

14.1.1. Display und Tastenfunktionen



Symbol	Funktion
UP	Temperatureinstellung, Auswahl/Änderung des Ordners/Parameters.
DOWN	Temperatureinstellung, Auswahl/Änderung des Ordners/Parameters.
ECO (DEF)	Zugriff auf die eingestellte Funktion (DEF), BACK kehrt zum MENÜ zurück.
LIGHT (SC)	Zugriff auf die eingestellte Funktion, OK Eingang ins MENÜ.

14.1.2. Temperatureinstellung (SET Einstellung)

- Drücken Sie gleichzeitig UP und DOWN
- blinkende Zahl zeigt den eingestellten Wert (SET)
- Stellen Sie mit UP und DOWN den SET-Wert ein
- Nach 30 Sekunden kehrt die Steuerung zur aktuellen Temperaturmessfunktion zurück

14.1.3. Parameteränderung

- Drücken Sie 5 Sekunden lang UP und DOWN gleichzeitig, um das MENÜ aufzurufen
- drücken Sie UP und DOWN, um den entsprechenden MENÜ-Ordner auszuwählen
- drücken Sie OK, um den MENÜ-Ordner auszuwählen
- drücken Sie UP und DOWN, um den entsprechenden Parameter auszuwählen
- drücken Sie OK, um den Parameter auszuwählen
- drücken Sie UP und DOWN, um den Parameterwert zu ändern
- Drücken Sie BACK, um zum Parameter/Ordner zurückzukehren

14.1.4. Manuelle Entfrostung

- drücken und halten Sie die DEF-Taste 5 Sekunden lang

14.1.5. Alarmbestätigung

- drücken Sie eine beliebige Taste, um den Alarm zu bestätigen

14.2. CAREL PJEZ Steuerung.

14.2.1. Tastenbeschreibung

Symbol	Funktion
UP / ON OFF	<p>Während des normalen Steuerungsbetriebs: drücken Sie die Taste länger als 3 Sekunden, um den Betriebsstatus der EIN/AUS-Steuerung zu ändern. Wenn Sie die Taste gleichzeitig mit der DOWN-Taste länger als 3 Sekunden gedrückt halten, aktiviert oder deaktiviert das die Dauerbetriebsfunktion (nach dem Drücken zeigt der Bildschirm die "CC"-Symbole an).</p> <p>Im Parametereinstellungsmodus: Ermöglicht das Wechseln zu den nächsten Einstellparametern.</p> <p>Beim Einstellen des Parameterwerts: Erhöht den Parameterwert.</p>

DOWN/ DEFROST	<p>Während des normalen Steuerungsbetriebs: drücken Sie die Taste länger als 3 Sekunden, um den manuellen Entfrostmodus zu aktivieren oder deaktivieren; Durch gleichzeitiges Drücken der UP-Taste wird die Dauerbetriebsfunktion aktiviert oder deaktiviert (nach dem Drücken zeigt der Bildschirm die "CC" -Symbole an). Im Parametereinstellungsmodus: Ermöglicht das Wechseln zum vorherigen Einstellungsparameter. Beim Einstellen des Parameters: Senkt den eingestellten Wert.</p>
SET/ MUTE	<p>Während des normalen Steuerungsbetriebs: Schaltet es das akustische Signal des Alarms aus; wenn es länger als 1 Sek. gedrückt wird, zeigt es den Einstellwert an; wenn es länger als 3 Sekunden gedrückt wird, öffnet es das Parametereinstellungs-menü. Im Parametereinstellungsmodus: Durchs Drücken werden die auf dem Bildschirm angezeigten Informationen geändert: Parametername - Parameterwert, wenn es länger als 3 Sekunden gedrückt wird, speichert es die eingestellten Parameter. Beim Einstellen des Parameterwerts: Beim Drücken wird der gespeicherte Parameterwert gespeichert.</p>

14.2.2. Einstellung des Betriebstemperatur

- drücken Sie 1 Sekunde lang SET, um den eingestellten Wert im Display anzuzeigen
- nach zwei Sekunden beginnt der Wert zu blinken
- erhöhen oder verringern Sie den eingestellten Wert mit den Tasten UP und DOWN, bis der gewünschte Wert erreicht wird
- drücken Sie erneut SET, um den neuen Einstellwert zu bestätigen

14.2.3. Manuelles Entfrosten

Die Entfrosthung erfolgt automatisch. Sie können die Entfrosthung aber jederzeit erzwingen, indem Sie DOWN mindestens 5 Sekunden lang gedrückt halten.

14.3. ID971 Steuerung (974)

14.3.1. Tastenbeschreibung

Symbol	Funktion
UP	Ändert Parameter und erhöht deren Wert. Startet den manuellen Entfrostermodus.
DOWN	Ändert Parameter und senkt deren Wert.
FNC	Ausgang.
SET	Einstellungsanzeige. Menüeingang Befehl Bestätigung.

14.3.2. Einstellung des Betriebstemperatur






- drücken Sie kurz die SET-Taste. Auf dem Display wird .set angezeigt
- drücken Sie die SET-Taste erneut. Auf dem Display wird der eingestellte Wert angezeigt
- ändern Sie den Wert durchs Drücken der UP- oder DOWN-Taste
- durchs zweimalige Drücken der FNC-Taste oder wenn Sie keine Tasten innerhalb von 15 Sekunden drücken, kehrt die Steuerung zum normalen Betrieb zurück

14.3.3. Manuelles Entfrostern

Die Entfrostung erfolgt automatisch. Sie können die Entfrostung aber jederzeit erzwingen, indem Sie die UP-Taste mindestens 5 Sekunden lang gedrückt halten.

14.4. IR33 CAREL Steuerung

14.4.1. Betriebsanzeige

Symbol	Funktion
	Kontinuierliches Signal: Kompressor Betrieb. Blinkendes Signal: Wartet auf den Kompressor Start.
	Dauersignal: Entfrostung. Blinkendes Signal: Wartet auf die Entfrostung.
	Dauersignal: Ventilator Betrieb Blinkendes Signal: Wartet auf das Einschalten der Ventilatoren
	Blinkendes Signal: ALARM.
	Signal, dass die Wartungserforderlichkeit anzeigt.
Sonstige	Vollständige Beschreibung in der Steuerungsdokumentation.

14.4.2. Einstellung des Betriebstemperatur

Um den Einstellwert aufzurufen oder zu programmieren sollte man folgendes tun:

- drücken Sie die SET-Taste länger als 1 Sekunde, um den Einstellwert aufzurufen,
- erhöhen oder verringern Sie den Einstellwert mit den Tasten AUX oder DEF, um den erforderlichen Wert einzustellen.
- drücken Sie die SET-Taste erneut, um den eingegebenen Wert zu bestätigen.

14.4.3. Manuelle Entfrostung

Drücken Sie die DEF-Taste länger als 5 Sekunden, um die manuelle Entfrostung zu starten. (Die Anzeige "dFb" erscheint für einen Moment). Durchs erneute Drücken der DEF-Taste für mehr als 5 Sekunden wird die Entfrostung gestoppt (die Anzeige "dFE" erscheint für einen Moment).

14.4.4. Alarme

- Kammersensorschaden: E0
- Niedertemperaturalarm: L0
- Beschädigung des Entfrostsensors: E1
- Hochtemperaturalarm: HI

15. KÜHLMITTEL R290 (CARE 40, PROPAN)

15.1 Gerätenutzung



Bei einem Gerät mit Kältemittels R290 (Care 40, Propan) muss man absolut folgende Empfehlungen beachten:

- Decken Sie nicht die Lüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder in der eingebauten Konstruktion ab!
- Verwenden Sie keine mechanischen oder andere als die vom Hersteller empfohlenen Mittel, um den Entfrostsungsvorgang zu beschleunigen!
- Schützen Sie das Kühlsystem vor Beschädigungen!
- Verwenden Sie in der Lebensmittelkammer keine anderen elektrischen Geräte als die vom Hersteller empfohlenen.

15.2 Wartung



ACHTUNG: Servicearbeiten dürfen nur von Personen durchgeführt werden, die in der sicheren Verwendung von Kohlenwasserstoff-Kältemitteln geschult wurden.

- Führen Sie die Arbeiten nur in einem gut belüfteten Bereich oder im Freien durch.
- Vor und während der Arbeit sollte ein Gasdetektor verwendet werden, um die Gaskonzentration zu messen (der Detektor sollte sich direkt über dem Boden befinden).
- Stellen Sie sicher, dass sich innerhalb von 3 m Entfernung vom Arbeitsort keine Zündquellen befinden.
- Verwenden Sie beim Austausch von Komponenten nur Ersatzteile desselben Typs.
- Stellen Sie beim Löten sicher, dass das gesamte Kältemittel aus dem System entfernt wurde.



Verwenden Sie Propangas, das für den Gebrauch in Kühlsystemen (R290 oder CARE 40) bestimmt wurde.

16. GARANTIE UND NACH-GARANTIE-SERVICE

Der Benutzer darf das Gerät nicht selbst modifizieren / reparieren. Reparaturen dürfen nur vom autorisierten Servicedienst des Herstellers durchgeführt werden.

Beim Kauf eines Geräts erhält der Benutzer eine nummerierte Garantiekarte, in der sich eine Liste von Servicepunkten im ganzen Land befindet. Reparaturen durch unbefugte Personen führen zum Garantieerlöschen.



Der Hersteller behält sich das Recht vor, die Gerätekonstruktion zu ändern!

Serviceabteilung Polen	T	+48 32 475 91 99
	M	+48 601 427 885
	E	serwis@jbg2.com

17. AUSSERBETRIEBSETZUNG



Die Regeln für den Umgang mit Elektro- und Elektronikgeräten sind im Gesetz über Elektro- und Elektronikgeräte vom 11. September 2015 (Gesetzblatt 2015, Punkt 1688) und in den Durchführungsbestimmungen festgelegt.

Das Kennzeichen der Geräte mit dem durchgestrichenen Abfallbehältersymbol informiert über das Verbot, gebrauchte elektrische und elektronische Geräte zusammen mit anderen Abfällen zu entsorgen.

In elektronischen Geräten enthaltene gefährliche Komponenten können schädliche Veränderungen in der natürlichen Umwelt verursachen und die menschliche Gesundheit schädigen.

Der Benutzer, der das gebrauchte Gerät entsorgen möchte, ist verpflichtet, es der Abfallsammelstelle zu übergeben.

JBG-2 Sp. z o. o. sichert eine kostenlose Abnahme gebrauchter Geräte (gebrauchte Geräte nur der JBG-2 Marke) durch autorisierte Einheiten, die in diesem Bereich im ganzen Land tätig sind. Der Benutzer unserer Produkte, der diese Form des Recyclings verwenden möchte, sollte sich an die Verkaufsabteilung wenden und die Abholbedingungen (Zeit, Ort, Gerätegewicht) vereinbaren.

Die Übergabe von elektrischen und elektronischen Abfallgeräten an den Abfallsammler trägt durch die Wiederverwendung, Verwertung oder den Recycling von Geräten zum Umweltschutz bei.

English

TABLE OF CONTENTS

1. INTRODUCTION	27
1.1. Symbols used.....	28
2. GENERAL DESCRIPTION AND TECHNICAL DESCRIPTION	29
3. TRANSPORTING THE APPLIANCE	29
4. UNPACKING THE APPLIANCE	30
5. ASSEMBLY AND POSITIONING OF THE APPLIANCE	30
5.1. Leveling.....	30
5.2. Ventilation of the positioning place.....	31
5.3. Air flow	31
5.4. Heat Emission	31
5.5. Dew formation	31
6. CONNECTION TO AN ELECTRIC SYSTEM	32
7. TEMPERATURE MEASUREMENT AND CONTROL	32
8. DEFROSTING	33
9. LOADING PRODUCTS	34
10. WASHING AND CLEANING	34
10.1. External cleaning.....	35
10.2. Internal cleaning.....	35
10.3. Cleaning the condenser	36
10.4. Cleaning the cuvette	37
10.5. Cleaning the condensate pump (optional).....	37
11. LIGHTING (CABINETS, MULTIDECKS)	38
12. NIGHT BLIND	38
13. CONTROL PANEL	38
14. CONTROLLER INSTRUCTION MANUAL	39
14.1. The ERC112C (ERC113C) controller.....	39
14.2. The CAREL PJEZ controller.....	40
14.3. The ID971 (974) controller	42
14.4. The IR33 CAREL controller.....	43
15. THE R290 REFRIGERANT (Care 40, PropanE)	44
17.1. Using the appliance.....	44
17.2. Servicing the appliance	44
16. WARRANTY AND POST-WARRANTY SERVICE	45
17. DECOMMISSIONING THE APPLIANCE	45

1. INTRODUCTION

The following manual contains the rules of handling the product before its first activation, as well as during its day-to-day usage.

This User's Manual contains rules for handling the equipment, both before its commissioning and during everyday use.

In its contents have been highlighted descriptions of situations to which special attention should be paid.

The Manual is an integral part of the equipment. It should be delivered to the user along with the equipment. Keep this manual in order to use it again.

In the case when the equipment is the subject matter of resale or, the transfer of ownership to another entity occurs on another basis, one must ensure that the manual is transferred with the equipment.

In case of detecting damages incurred during transport - the equipment must not be connected to the mains (please contact the service centre). The equipment should be used according to its intended use, for which it was designed. Protect the equipment against contact with water or other liquids. In case of flooding the equipment, immediately disconnect the equipment from the mains and have the equipment checked by a specialist.

Before connecting the equipment, check the correctness of performance and effectiveness of grounding. The terminal for connecting the grounding wires is marked with a symbol and located in the back of the equipment frame.

Check the condition of the power cable. In the event of damage, please contact the manufacturer's service department or a qualified person for replacement.

Protect the power cable from contact with sharp or hot objects.

Easy access to the equipment power supply switch should be provided. The water level in the basin should be controlled, water level lower than minimum should not be allowed.

If the equipment is not used or is being cleaned it should be disconnected from the power supply.

Before physically disconnecting the equipment from the mains, switch off the equipment using its main switch.

Attention !!! The equipment remains under voltage until it is disconnected from the power source.

The equipment may not be washed with a under pressure water jet.

This equipment might be used by children of at least 8 years of age and by persons with reduced physical and mental abilities as well as people of no experience or knowledge of equipment, only if supervision or instructions regarding safe use of the equipment is ensured and associated risks are comprehended. Children should not play with the equipment. There should be no cleaning and maintenance of the equipment by children without supervision. The device is equipped with an equipotential connector, located at the back of its

frame. The connector is marked with the symbol according to IEC 604171 No. 5021. Before connecting the equipment, the correctness and performance of the equipotential connections should be checked.

1.1. Symbols used



Attention – important content. Procedure that requires special attention.



Warning – operations that require special attention. Very important information concerning the use of the appliance.



Electricity – information concerning the electrical installation, actions related to connecting the appliance to an electrical circuit.



Gloves – actions that require additional personal protection.



ECO – actions and information that are aimed at particular care for the natural environment.



Warning sign located on electrical and electronic appliances indicating that disposing of the appliances with regular garbage is prohibited.

2. GENERAL DESCRIPTION AND TECHNICAL DESCRIPTION

The refrigerating (freezing) appliance is a universal equipment designed for exposition, transitory depositing and direct sale of foodstuffs at a lowered temperature. For the range of temperatures of the given type of an appliance see the catalogue card attached to the operating manual. Temperatures may slightly differ in various places of the appliance, depending on the distance between depending on the distance between a product and a cold air outlet.

The appliance is equipped with a closed refrigerating system together with an evaporator with either a capillary tube feed (static refrigerating) or a thermostatic expansion valve feed (dynamic refrigerating). In case of dynamic refrigerating appliances there are cooling fans in the evaporator. The refrigerating unit is installed on a steel frame equipped with leveling feet that allow a proper leveling of the appliance.

Water emerging during automatic defrosting is drained through a hole in the container situated in the bottom part of the appliance.

The refrigerating (freezing) appliance is a self-supporting structure placed on a steel frame. The inner surfaces are made of galvanized steel sheet coated with polyester/epoxide powder paint, optionally from stainless sheet, while the outer surfaces are made of varnished galvanized steel sheet and optionally from stainless sheet. The insulation is made of polyurethane foam (CFC-free). The surface of exposition shelves are made of planished stainless sheet covered with a protective foil or stainless sheet steel.

In the upper part of some appliance's (counter, multideck) lighting panel a fluorescent lamp is installed to ensure additional lighting of the display surface. At the Customer's request fluorescent lamps of a selected light color may be installed e.g. for meat products.

3. TRANSPORTING THE APPLIANCE

The JBG-2's brand appliances are prepared to be transported in three types of packaging:

- basic packaging – for every product – a protection of particular elements of the appliance that prevents internal and external damage (cardboard, foil, other)
- wooden pallet – with most products transported over large distances
- Full wooden crate – mainly for transportation in large vehicles, for vertical stacking or transportation over very large distances



The appliances must always be transported and stored in a position designated for its final use. The appliances must be secured from random movement. A failure to comply with the above requirements will result in warranty loss.

4. UNPACKING THE APPLIANCE

Before unpacking the appliance a visual inspection for possible damage during transport must be conducted. Attention must be paid to unfastened elements, convexities, scratches, visible oil leakages, etc.

The basic activity during unloading of the appliances is to check whether the appliances have not been damaged during transport. Should any fault be detected, a damage report should be made in the driver's presence with his confirmation on the document. All possible damages found when unpacking the appliances must be reported to the transport company and to the service department without delay (transportation documents).

Before disposing of the packaging it's required to inspect it for loose functional elements of the appliances

5. ASSEMBLY AND POSITIONING OF THE APPLIANCE



The refrigerating (freezing) appliance was designed for the conditions of the surroundings in the store, that are in compliance with the standard EN ISO 23953-2:2015 climatic class of the surroundings 3, i.e. the ambient temperature +25°C, the relative humidity below 60% and the dew point temperature +17°C.

The temperature of the appliance's surroundings cannot be lower than 16°C.

The refrigerating (freezing) appliance's position of designated use must be located inside a building.

5.1. Leveling

The appliance should not be moved while placed on the floor. The appliance should be transported to its' designated place with the use of proper forklifts or conveyor belts.

The appliance should be placed on the firm foundation and leveled with the use of threaded leveling feet, it is equipped with. Before one starts leveling the appliance, the base sheets should be removed.



Leveling must be performed before installation of the panes!

Adjust the leveling feet until the appliance reaches a stable position – so it is free from vibration and rocking. Control the appliance's leveling with the use of a level line by placing it on a flat surface of the appliance. All the leveling feet must rest on the foundation. Incorrect leveling may result in the appliance's malfunction or damage (e.g. incorrect draining of water, hindered assembly and connection).

After adjusting and leveling remove the protective film from exposition shelves and night blinds. Before starting the appliance, clean it carefully and wipe it dry.



It is prohibited to move an appliance that is connected to an electrical circuit. Any activities involving moving, leveling and cleaning should be performed before activating the appliance.

An appliance can be moved over even surfaces for a distance not larger than 0,5 m. For this purpose the leveling feet must be screwed in entirely. Otherwise the appliance may be damaged while being moved.

5.2. Ventilation of the positioning place

The cooling units give away heat into ambient air through condensers from the space cooled along with the heat generated from electric energy used by the refrigerating system. For this reason one should not interrupt the air circulation in the appliance's vicinity.

In order to ensure sufficient air circulation, the appliance should not be placed near a wall (a minimal distance of 100mm) and the refrigerating unit vents should not be covered (even partially)

5.3. Air flow

The ambient air velocity should not exceed 0.2m/s, thus the appliance should not be installed near a door or in a place exposed to intensive ventilation (fans, ventilation equipment, air conditioning equipment, etc.). Placing an appliance in such a place may cause it to function incorrectly or sustain damage.

5.4. Heat Emission

Do not place the appliance in direct vicinity of heat sources (heaters, heating units, air outlets, etc.) and places exposed to sunlight. No point radiators may be directed towards the appliance. Avoid, if possible, lighting with traditional light bulbs. The fluorescent lamps generate less heat!



Any thermal radiation directed towards the refrigerating appliance causes the increase in operating costs and may cause malfunction or damage of the appliance.

5.5. Dew formation

Dew formation phenomenon or the so called "sweating", is nothing more than steam condensation that occurs when the overly humid air comes in contact with surfaces that are colder than the dew point temperature.

It should be emphasized though that dew formation on glass is an ordinary occurrence, as long as it is transitory, e.g. while defrosting when the ambient air humidity suddenly increases.

Long-lasting and frequent dew formation on glass should be treated as an indication to analyze the ventilation system of the place where the appliance is located.

6. CONNECTION TO AN ELECTRIC SYSTEM

- An appliance with a refrigerating unit is a compact device ready for connection.
- Feeding terminals of electrical system must be replaced by a qualified producer's service staff
- The circuit protection of the appliance should be selected in accordance with the rating that can be found on the rating plate



The appliance must be connected only with a socket with a protective contact and its own current circuit with a 16 A time delay cut-out. In no circumstances more than one appliance is allowed to be connected to current circuit.

CAUTION: Voltage and frequency of the mains must be compliant with the rated values provided on the rating plate of the appliance.



Electrical connections may only be done by qualified technical service employees with the application of electrical equipment safety standards.



The appliance may not be connected to an electrical circuit with the use of universal electrical extension cords. An electrical connection must provide the appliance with nominal supply voltage.

7. TEMPERATURE MEASUREMENT AND CONTROL

In the standard version the appliance is equipped with an electronic controller for refrigerating (freezing) appliances with two probes for measuring temperature: for the chamber and defrosting process. The programmed working cycle ensures correct operation of the appliance in nominal conditions.

The digital electronic thermostat operates as a direct action thermostat (i.e. it controls the refrigeration appliance).

In the appliance it also serves as a display, which, depending on the operating mode, displays:

- in regular mode – the temperature value measured by the chamber probe,
- in parameter selection mode – parameter code or the value related to it,
- in alarm mode – alarm code.

Depending on the type of the electronic thermostat being used display may indicate different modes of the appliance, such as:

- compressor running (cooling),
- fans running,
- defrosting in progress.



In order to recognize possible alarm codes the user should read the instruction manual of the particular electronic thermostat.

The thermostat is an appliance with factory settings; the set temperature for the given type of the appliance is provided in the catalogue card. A change in the settings of the thermostat causes a change of the internal temperature of the appliance. It is always necessary to check the settings with a thermometer and, if necessary, set the temperature to a slightly higher or lower value.

The temperature of the appliance is controlled automatically by an electronic thermostat. The change in temperature value is made through changing the parameters of the electronic controller (see: Thermostat Instruction Manual).

It should be emphasized that any decrease in temperature causes the prolongation of the refrigerating unit operation and, as result, operating costs are increased. The temperature should not be set lower than the storage temperature of the commodity.



Apply the storage temperature which is specific for the given products! Attention must be paid to the fact that the products are to be stored at the proper temperature.

8. DEFROSTING

Defrosting is carried out automatically and is regulated by the electronic thermostat. Should additional defrosting be required caused by e.g. high humidity of the ambient air, loading foodstuff that is not cooled down enough etc., manual defrosting is possible with the use of the key on the electronic thermostat panel. The thawing water flows through the holes in the bottom wall to the tray. It is necessary to monitor the permeability of drain holes and remove any dirt, if necessary. Otherwise, it may cause damage to the appliance.



It is a strict requirement that the appliance must be entirely defrosted and cleaned once a month!

9. LOADING PRODUCTS

Cooled (frozen) foodstuffs that are intended for the exposition and direct sale should be placed on the exposition surface, and attention must be paid neither to exceed the permissible loading limit nor a maximum one as per given data plate for each individual length of the refrigerated counter.

Before loading products, clean the appliance and wipe it dry. In order to properly load the appliance, follow a few important rules:

- Place foodstuffs within the display area not exceeding the line of permissible loading,
- Place foodstuffs in such a way so as not to block the airflow and not to cover the air inlet and air exhaust (even partially),
- Uniform loading with no empty spaces, ensures the best functioning of the appliance,
- Never exceed the admissible loading limit of display shelves,
- Always remember to maintain distances (channels) of minimum 2 cm between the products, it will ensure a proper flow of cooled air
- Caustic products (sour products, fish) should be stored in appliances with display area made from stainless steel (such products should not be placed on powder painted display surfaces).
- Remember to cool the foodstuff to the proper temperature before loading it into the appliance.

Should the aforementioned rules not be followed the refrigerated appliance may malfunction or it may be damaged and thus cause losses in foodstuffs.

10. WASHING AND CLEANING

Foodstuffs are very delicate and can be easily infected with various bacteria and for this reason obeying the hygiene norms is crucial. Small sized products which are likely to fall out of broken packages can easily get into the bottom of the container and block outlets of the water drainage system. Cleaning of the appliance can be divided into two phases:

- **External cleaning** (every day/ once a week).
- **Internal cleaning** (in case of refrigerating appliances - every day, in case of freezing appliances - once a week).

10.1. External cleaning

Cleaning the external parts ensures the improvement of the appliance's visual appearance. The main part of the appliance, as well as panes, profiles, label handles, price handles etc. should always be cleaned with great care; these parts should be cleaned with the use of cleansers suitable for materials that are being cleaned. It is recommended to apply surface-active cleansers (detergents) or disinfectants (if need be). Cleansers should be spread with a soft cloth or sponge.



Do not use cleaners that can enter into chemical reaction with aluminum, copper, steel or varnish. Do not use cleaners containing chlorine.



Never spray water or detergent onto electrical parts.

10.2. Internal cleaning

Cleaning of internal parts of the appliances not only improves their visual appearance, but also eliminates pathogenic micro-organisms and helps to protect foodstuff better.

Recommended procedure before cleaning the appliance:

- remove all foodstuffs from the appliance and move it to a place with proper temperature,
- disconnect all power circuits,
- next, wait till frost melts and water flows down to the drainage system,
- having disassembled all removable elements like shelves, mesh etc. wash them with warm water and mild detergent and subsequently dry it carefully,
- any external materials that could get into the interior of the appliance through the grid of air inlet must be removed,
- inspect the bottom of the appliance's tank and clean the water outlets,
- having finished cleaning the appliance, install the previously disassembled elements again (only if you dried them carefully beforehand) and reconnect the power circuits,
- let the appliance achieve the required operational temperature and load the foodstuffs back.



If caustic commodities (sour products, fish) that may cause corrosion of appliance are stored in the appliance, the cleaning procedure of the inside should be carried out far more frequently. Such surfaces should be cleaned at least once every day. One cannot allow for formation of corrosion centers. While cleaning the condition of structural elements and installations must be controlled in order to prevent failure of the appliance.

CAUTION! If caustic products (sour products, fish) are stored in the appliance, an external condensate exit system with a connection to a sewage system must be installed. The producer does not take responsibility for the appliances' malfunctioning that is caused by impurities which derived from caustic products.



Before any internal cleaning of the appliance disconnect it from the electrical power supply!



Cleaning the interior and the condenser of the appliance must be performed with great caution. The interior of the appliance may contain metal elements with sharp edges. To avoid injuries or cuts protect your hands.

10.3. Cleaning the condenser

The condenser should be checked if it requires cleaning at least once a month. If there is a significant amount of dirt the condenser requires cleaning. Regardless of the monthly inspections, the condenser must be cleaned every 3 months. In case of an appliance equipped with a non-lamellar condenser, the cleaning needs to take place every 6 months.

The condenser must be kept clean. Any impurities of the condenser's fins directly affect the refrigerating appliance's functioning.

Steps for inspecting and cleaning the condenser:

- turn off the appliance on the control panel,
- disconnect the power voltage by unplugging the appliance,
- remove the cover of the appliance marked with the sticker with an inscription "condenser"; hold the cover by the indents with both hands and move it upwards and downwards while pulling it away from the appliance,
- clean the condenser with a wire brush moving it along the fins of the condenser (to assure free airflow during normal operation, clean the condenser with an air stream e.g. by using the vacuum cleaner),
- remove impurities from both the base of a compressor and from the condenser,

- reattach the cover of the condenser,
- connect the power voltage,
- turn on the appliance on the control panel.

10.4. Cleaning the cuvette

Appliances with a refrigerating unit are equipped with cuvettes that collect the water from the evaporator defrosting process, which later evaporates itself. It's possible for dirt and other impurities to cumulate at the bottom of the cuvette. That may result in giving off a bad odour. For this reason while cleaning the inside of the appliance one should also remember to clean the cuvette.

Steps for cleaning the cuvette:

- turn off the appliance on the control panel,
- disconnect the power voltage by unplugging the appliance,
- remove the front cover of the appliance,
- clean the cuvette, remove any remaining dirt and water with the use of a sponge or a dedicated vacuum cleaner
- reattach the front cover of the condenser,
- connect the power voltage,
- turn on the appliance on the control panel

10.5. Cleaning the condensate pump (optional)

The condensate pump is installed in appliances, that require the condensate to be transported from the bottom part of the appliance to the upper part, where it is evaporated. If possible it is recommended to connect the condensate pump to a sewage system. It is also required to rinse the pump's container with a disinfectant every 6 months to prevent the growth of algae and bacteria.

Steps for cleaning the condensate pump:

- turn off the appliance on the control panel,
- disconnect the power voltage by unplugging the appliance,
- remove the bumper cover on the rear wall,
- rinse the pump container with a disinfectant,
- reattach the bumper cover on the rear wall,
- connect the power voltage,
- turn on the appliance on the control panel.

11. LIGHTING (CABINETS, MULTIDECKS)

The appliance is delivered with its inner exposition lighting system and a light switch situated on the panel next to the thermostat or thermometer, depending on the selected option. At the Customer's request fluorescent lamps of different light color e.g. for meat products display can be installed.

To replace a fluorescent lamp one should:

- turn off the lighting system with the light switch,
- disconnect power voltage with the ON/OFF operation switch,
- disconnect the appliance from the electric circuit by means of a circuit breaker at the switching station,
- remove the protection of the fluorescent lamp,
- remove the damaged fluorescent lamp and insert a new one,
- attach the protection of the fluorescent lamp,
- connect the appliance to the electric circuit at the switching station,
- connect power voltage with the ON/OFF operation switch,
- turn on the lighting system with the light switch.


12. NIGHT BLIND

To decrease the power consumption and ensure proper hygienic conditions for the displayed products it is recommended to close the open space of the appliance when a shop is closed. The use of the night blind causes a decrease in the cold air dissipation and as a result a decrease in energy consumption. Some appliances are equipped with the night blind in their standard version.

13. CONTROL PANEL

The Control Panel is used to directly manage the refrigerating/freezing appliance's operations.

The Control Panel of every appliance includes an operating switch (ON/OFF), electronic controller and depending on the appliance's type, a light switch and an anti-retting system switch.

Symbol	Function
	<p>Main Power Switch (ON-OFF) – for turning on and turning off the functional elements responsible for the refrigerating system operations.</p> <p>CAUTION: <u>The switch does not affect the lighting circuits of the appliance. It does not disconnect the appliance from the electric circuit.</u></p>



Light Switch (on-off) – a switch independent from the Main Power Switch ON-OFF.



The anti-retting system switch (on-off) – a switch dependent on the Main Power Switch. For turning on and turning off the anti-retting system of the appliance, that should be operating only in the event of dew formation on the glass elements, in conditions of increased humidity of the ambient air.

14. CONTROLLER INSTRUCTION MANUAL

14.1. The ERC112C (ERC113C) controller

14.1.1. Display and function keys



Symbol	Function
UP	Temperature setting, setting/changing the folder/parameter.
DOWN	Temperature setting, setting/changing the folder/parameter.
ECO (DEF)	Access to selected function (DEF), BACK return to MENU.
LIGHT (SC)	Access to selected function, OK entering the MENU.

14.1.2. Temperature Betting (SET control)

- Simultaneously press the **UP** and **DOWN** keys.
- The number flashing on the display indicates the set value (**SET**).
- Using the **UP** and **DOWN** keys establish the **SET** value.
- After 30 seconds the controller returns to displaying the current temperature in the appliance.

14.1.3. Changing the parameters

- To access the **MENU** simultaneously press and hold for 5 seconds the **UP** and **DOWN** keys.
- Press the **UP** and **DOWN** keys to navigate through the **MENU** folders.
- Press the **OK** key to enter the indicated **MENU** folder.
- Press the **UP** and **DOWN** keys to navigate through the parameters.
- Press the **OK** key to choose a desired parameter.
- Press the **UP** and **DOWN** keys to change the parameter value.
- Press the **BACK** key to return to the parameter/folder.

14.1.4. Manual defrosting

- Press and hold for 5 seconds the **DEF** key.

14.1.5. Confirming the alarm

- Press any key to confirm the alarm.

14.2. The CAREL PJEZ controller

14.2.1. Function keys

Symbol	Function
UP/ ON OFF	<p>In regular mode: pressing and holding the key for over 3 seconds will result in changing the ON/OFF operating mode of the controller. Pressed and held simultaneously for over 3 seconds along with the DOWN key will result in activating or deactivating the constant operating mode function (the display will show the "CC" symbol).</p> <p>In parameter setting mode: allows entering the subsequent setup parameter.</p> <p>In parameter value set mode: increases the value of the parameter.</p>
DOWN/ DEFROST	<p>In regular mode: pressing and holding the key for over 3 seconds will result in turning on or turning off the manual defrosting mode. Pressed and held simultaneously for over 3 seconds along with the DOWN key will result in activating or deactivating the constant operating mode function (the display</p>

	<p>will show the “CC” symbol).</p> <p>In parameter setting mode: allows entering the previous setup parameter.</p> <p>In parameter value set mode: decreases the value of the parameter...</p>
SET/ MUTE	<p>In regular mode: turns off the alarm sound signal; pressed and held for over 1 second will display the setup point; pressed and held for over 3 seconds will result in entering the setup parameters menu.</p> <p>In parameter setting mode: pressing the key changes the displayed information: name of the parameter – parameter value, pressed and held for over 3 seconds will result in saving the set parameters.</p> <p>In parameter value set mode: pressing the key will save the entered parameter value.</p>

14.2.2. Setting the operating temperature

- Press and hold for over 1 second the SET key, the set value will be indicated on the display.
- After 2 seconds the value on the display will start to flash.
- Increase or decrease the set value using the UP and DOWN key until you establish the desired value.
- Press the SET key again to confirm the new set value.

14.2.3. Manual defrosting

Defrosting is being done automatically in the appliance. However, it is possible to force a manual defrosting process at any point by pressing and holding for over 5 seconds the DOWN key.

14.3. The ID971 (974) controller

14.3.1. Function keys

Symbol	Function
UP	Changes the parameters and increases the parameter value. Turns on the manual defrosting mode.
DOWN	Changes the parameters and increases the parameter value.
FNC	Exit.
SET	Displays the set values. Returns to menu. Confirms the commands.

14.3.2. Setting the operating temperature






- Press and release the **SET** key, the display will show .set
- Press the **SET** key again, the display will indicate the set value
- Change the value using the **UP** and **DOWN** keys
- To return to the controller's regular mode press the **FNC** twice, or do not press any key for over 15 seconds

14.3.3. Manual defrosting

Defrosting is being done automatically in the appliance. However, it is possible to force a manual defrosting process at any point by pressing and holding for over 5 seconds the **UP** key.

14.4. The IR33 CAREL controller

14.4.1. Indicators

Symbol	Function
	Constant signal: compressor operating. Pulsating signal: awaiting the compressor activation.
	Constant signal: defrosting. Pulsating signal: Waiting for defrosting.
	Constant signal: fans operating Pulsating signal: awaiting activation of the fans
	Pulsating signal: ALARM.
	Signal indicating the requirement for servicing.
other	Full description in the controller's documents.

14.4.2. Setting the operating temperature

To enter and program the set point:

- press and hold for over 1 second the **SET** key to enter the set point,
- set the desired value by increasing or decreasing the set point using the **AUX** and **DEF** keys,
- press the **SET** key again to confirm the set value.

14.4.3. Manual defrosting

To turn on the manual defrosting mode, press and hold for over 5 seconds the **DEF** key (a „dFb” signal will be briefly displayed). Pressing and holding for over 5 seconds the **DEF** key again will turn off the defrosting mode (a „dFE” signal will be briefly displayed).

14.4.4. Alarms

- Chamber sensor damaged: **E0**
- Low temperature alarm: **L0**
- Defrosting sensor damage: **E1**
- High temperature alarm: **HI**

15. THE R290 REFRIGERANT (CARE 40, PROPANE)

15.1. Using the appliance



In appliances supplied with the R290 refrigerant (Care 40, Propane), one must unconditionally apply the following instructions:

- Do not cover the vents of the appliance's casing or the built-in construction!
- In order to speed up the defrosting processes do not apply any mechanical means or ones not recommended by the producer!
- Protect the refrigerating system from any damage!
- Do not use electrical equipment other than the one recommended by the producer, inside the food storage chamber!

15.2. Servicing the appliance



CAUTION: Only engineers who have been trained in the safe handling and use of hydrocarbon (HC) refrigerants should work on this system.

- Servicing can be performed only in well ventilated areas or outside of buildings.
- Use a local leak detector to indicate if there is hydrocarbon in the air around the system before and during work on the system (place it at low level – HCs are heavier than air).
- Ensure there are no sources of ignition (flames or sparking electrical components) within 3 m (10 feet) of your work area.

- If replacing components, use like for like replacements.
- Take great care when brazing to ensure all HC has been removed from the system.



Only refrigerant grade propane (R290 or CARE 40) can be used in the appliance.

16. WARRANTY AND POST-WARRANTY SERVICE

The user cannot perform any repairs or make any modifications in the appliance on his own. Repairs must be performed only by the producer's authorized service personnel.

With each purchased appliance the user receives a numbered Warranty Card that contains the authorized service points index on the entire area of Poland.

Repairs performed by unauthorized personnel will result in warranty loss.



The manufacturer reserves the right to make alterations in the appliance's structure!

Service department – Export	T	+48 32 213 10 02	English
	T	+48 32 494 00 16	German
	T	+48 32 494 00 02	English, Russian
	E	service@jbg2.com	
	E	aftersales@jbg2.com	

17. DECOMMISSIONING THE APPLIANCE



The decommissioning of electrical and electronic appliances should be conducted in accordance with the current national law in which the appliance was being used.

M-00022633



Manufacturer of Professional
Refrigeration Equipment

SIEDZIBA GŁÓWNA / PRODUKCJA
Headquarter / Factory

43-254 Warszowice
ul. Gajowa 5
Polska / Poland

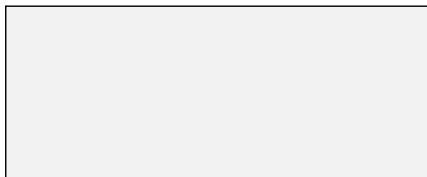
PRODUKCJA
Factory

44-240 Żory
al. Jana Pawła II 46
Polska / Poland

Sekretariat / Office

+48 32 494 00 00
info@jbg2.com

Przedstawiciel regionalny / Regional representative



www.jbg2.com